

BORN TO RUN DIE AUTOBIOGRAFIE Textbook

born to run die autobiografie ist ein Thema, das tief in der menschlichen Natur verwurzelt ist. Es verbindet das Bedürfnis nach Freiheit, Selbstentdeckung und dem unvermeidlichen Zyklus von Leben und Tod. In diesem Artikel tauchen wir in die Bedeutung dieser Worte ein, analysieren die Hintergründe und zeigen, wie sie als Leitmotiv für persönliche Entwicklung, Literatur und die Philosophie des Lebens dienen können.

Was bedeutet "Born to Run, Die"?

Der Ausdruck "Born to Run, Die" lässt sich wörtlich übersetzen als "Geboren zum Laufen, um zu sterben". Diese Aussage kann auf verschiedene Weisen interpretiert werden, je nach Kontext:

1. Das Leben als Laufbahn

- Das Leben wird oft mit einem Rennen verglichen, bei dem jeder Mensch seine eigene Strecke läuft.
- Das Geboren-Sein ist der Startpunkt, das Sterben das Ziel.
- Die Zeit zwischen Anfang und Ende ist geprägt von Erfahrungen, Herausforderungen und Wachstum.

2. Die menschliche Natur und das Streben nach Freiheit

- Das Laufen symbolisiert Freiheit, Bewegung und den Wunsch, weiterzukommen.
- Das Unvermeidliche des Todes ist eine Erinnerung daran, das Leben voll auszukosten.

3. Philosophische Betrachtungen

- Manche Interpretationen sehen den Ausdruck als Akzeptanz des Lebenszyklus.
- Es ist eine Aufforderung, bewusst zu leben, weil das Ende unausweichlich ist.

Autobiografien, die das Thema "Born to Run, Die" widerspiegeln

Viele autobiografische Werke greifen dieses Thema auf, um die Lebensreise des Autors zu

schildern. Hier einige bekannte Beispiele:

1. "Born to Run" von Christopher McDougall

- Obwohl kein autobiografisches Werk im klassischen Sinne, erzählt McDougalls Buch die Geschichte des ultramarathonlaufenden Volkes der Tarahumara in Mexiko.
- Es beleuchtet die menschliche Fähigkeit zu laufen und die Bedeutung des Laufens für die menschliche Evolution.
- Das Buch inspiriert dazu, die eigene Laufbiografie neu zu betrachten.

2. Persönliche Autobiografien von Läufern und Extremsportlern

- Viele Sportler schreiben über ihre Lebenswege, geprägt von Herausforderungen, Verletzungen und Siegen.
- Diese Werke reflektieren häufig den Gedanken, dass das Laufen ein Symbol für das Überwinden des Lebens ist.

Die Bedeutung des Themas in der Literatur und Popkultur

Das Motiv des Laufens bis zum Tod findet sich auch in der Literatur, Musik und Filmen wieder.

1. Literatur

- Viele Romane thematisieren das Streben nach Freiheit und die Akzeptanz des Todes.
- Das Laufen wird als Metapher für den Kampf des Lebens verwendet.

2. Musik

- Songs, die das Thema "Born to Run" behandeln, betonen oft die Sehnsucht nach Freiheit und den Drang, das Leben voll auszukosten.

3. Filme

- Filme über Läufer oder Abenteurer zeigen oft die Grenzen des Menschlichen und die Akzeptanz des Endes.

Die philosophische Perspektive auf "Born to Run, Die"

Hier wird das Thema noch tiefer betrachtet:

1. Akzeptanz des Lebenszyklus

- Das Eingeständnis, dass alles Leben enden muss, kann zu einer bewussteren Lebensweise führen.
- Es ermutigt dazu, den Moment zu schätzen und das Leben aktiv zu gestalten.

2. Die Bedeutung des Laufens als Lebensmetapher

- Das Laufen steht für den stetigen Fortschritt, das Überwinden von Hindernissen und das Streben nach Zielen.
- Der Tod wird als natürlicher Abschluss gesehen, der den Wert des Lebens unterstreicht.

3. Die Rolle der Autobiografie in der Selbstreflexion

- Durch das Schreiben eigener Lebensgeschichten können Menschen ihren Weg verstehen und akzeptieren.
- Das autobiografische Schreiben wird so zu einem Werkzeug, um das Lebensmotto "Born to Run, Die" zu verinnerlichen.

Praktische Tipps zum Umgang mit dem Thema in der eigenen Autobiografie

Wenn Sie daran interessiert sind, Ihre eigene Lebensgeschichte im Kontext von "Born to Run, Die" zu schreiben, beachten Sie folgende Tipps:

- **Reflektieren Sie Ihre Laufbahn:** Überlegen Sie, was das Laufen oder das Streben nach Zielen für Sie bedeutet.
- **Akzeptieren Sie das Ende:** Erkennen Sie, dass das Leben endlich ist, und nutzen Sie diese Erkenntnis, um bewusster zu leben.
- **Betonen Sie die Reise:** Stellen Sie die Herausforderungen und Erfolge in den Mittelpunkt Ihrer Autobiografie.
- **Integrieren Sie philosophische Überlegungen:** Teilen Sie Ihre Gedanken zum Lebenszyklus und der Bedeutung des Todes.

- **Nutzen Sie Metaphern:** Verwenden Sie das Laufen als Symbol für persönliche Entwicklung und Lebensweg.

Fazit: Das Leben als Lauf und die Bedeutung des Endes

"Born to run die autobiografie" ist mehr als nur ein Thema; es ist eine Einladung, das Leben in seiner Gesamtheit zu betrachten. Es fordert uns auf, unsere Reise zu schätzen, die Herausforderungen anzunehmen und das Endgültige als Teil des natürlichen Zyklus zu akzeptieren. Durch autobiografisches Schreiben und persönliche Reflexion können wir unsere eigene Geschichte so gestalten, dass sie die Schönheit des Laufens, die Bedeutung des Lebens und die Akzeptanz des Todes miteinander verbindet.

Ob durch Literatur, Musik oder persönliche Erinnerungen ? das Motiv des Laufens bis zum Ende inspiriert uns, das Leben bewusst zu leben, weil wir "born to run" sind und schließlich "die". Die Akzeptanz dieses Kreislafs kann zu einem erfüllteren und bewussteren Leben führen.

Born to Run Die Autobiografie: An In-Depth Exploration of a Literary and Cultural Phenomenon

The phrase "Born to Run Die Autobiografie" immediately evokes a compelling intersection of personal storytelling, cultural identity, and perhaps even a philosophical stance on life and mortality. While at first glance it might seem like a straightforward autobiography, the combination of words suggests a layered narrative that delves into the human condition, the pursuit of freedom, and the inevitable confrontation with mortality. In this comprehensive analysis, we will explore the thematic richness, structural elements, cultural implications, and literary significance of this phrase or work, assuming it refers to an autobiographical account that embodies the spirit of living boldly while acknowledging life's finite nature.

Understanding the Phrase: "Born to Run Die Autobiografie"

Breaking Down the Components

The phrase appears to be a fusion of ideas:

- **Born to Run:** Traditionally associated with innate talent or destiny, this phrase has been popularized by Bruce Springsteen's iconic song and album, symbolizing youthful rebellion, freedom, and the relentless pursuit of dreams.
- **Die:** The inclusion of this word introduces a stark contrast, reminding us of mortality, the inevitable end that comes to all living beings.
- **Autobiografie:** The German word for autobiography emphasizes personal storytelling, introspection, and the recounting of one's life journey.

This combination suggests a narrative that explores the tension between vitality and mortality, perhaps framing life as a race or journey that is both exhilarating and finite.

Thematic Analysis of "Born to Run Die Autobiografie"

1. The Pursuit of Freedom and Individuality

At its core, "Born to Run" signifies an innate drive to escape constraints—be they societal, personal, or existential. The autobiographical context likely explores how the author perceives their own pursuit of freedom: childhood dreams, rebellious phases, or moments of liberation. The narrative might delve into:

- Personal anecdotes of breaking free from societal expectations.
- The internal struggle between conforming and expressing one's true self.
- The role of running or physical movement as a metaphor for liberation.

2. Confronting Mortality ("Die")

The stark inclusion of "Die" indicates an acknowledgment of life's transience. Autobiographies with such themes often explore:

- The author's reflections on mortality, aging, and the fleeting nature of time.
- Encounters with death—personal or observed—and their impact on life choices.
- Philosophical musings on how awareness of mortality influences the pursuit of a meaningful life.

3. The Journey as Self-Discovery

Autobiographies centered around themes of running and mortality often depict life as a continuous journey of self-discovery:

- Overcoming obstacles and setbacks.
- Moments of epiphany or transformation.
- The importance of resilience and perseverance in the face of life's inevitable end.

4. Cultural and Social Contexts

Depending on the author's background, the autobiography might also reflect:

- Cultural identity and its influence on notions of freedom and mortality.
- Societal pressures and how they shape personal narratives.
- The role of community, family, or environment in understanding one's purpose.

Structural Elements of the Autobiography

Chronological vs. Thematic Organization

A compelling autobiography might employ:

- Chronological structure: Tracing the author's life from childhood through adulthood, highlighting pivotal moments related to the themes of freedom and mortality.
- Thematic structure: Organizing chapters around core themes such as "Running from the Past," "Moments of Liberation," "Facing the End," and "Embracing the Journey."

Use of Literary Devices

The narrative likely employs:

- Metaphors: Running as a symbol for life's pursuit.
- Imagery: Vivid descriptions of landscapes, physical sensations during running, or moments of reflection.
- Foreshadowing: Hinting at mortality throughout the journey, creating tension and depth.

Incorporation of Personal Anecdotes

Authenticity and relatability are heightened through:

- Personal stories of challenges and triumphs.
- Encounters with loss or mortality that catalyze change.
- Moments of introspection that deepen the understanding of the overarching themes.

Cultural and Philosophical Implications

1. The Mythos of the Runner

In many cultures, runners symbolize more than physical activity—they embody resilience, speed, and the human spirit's indomitable nature. The autobiography may explore:

- The cultural significance of running in different societies.
- Personal identification with the mythos of the runner as a metaphor for life's struggle.

2. Life as a Race

The metaphor of life as a race raises questions:

- Are we racing against time or ourselves?
- How does the awareness of death influence our motivation?
- Is the goal to "finish" or to live fully along the way?

3. Acceptance of Mortality

Philosophically, the narrative might examine:

- Stoic acceptance: embracing mortality as part of life's fabric.
- Existential perspectives: finding meaning despite life's finiteness.
- The tension between youthful idealism ("Born to Run") and mature acceptance ("Die").

4. Transcendence and Legacy

The autobiography could also discuss:

- The desire to leave a lasting impact.
- Transcending mortality through acts of love, creativity, or influence.
- The role of storytelling in achieving a form of immortality.

Literary Significance and Influence

1. Autobiographies as Cultural Artifacts

Personal narratives like "Born to Run Die Autobiografie" serve as windows into individual and societal values, beliefs, and struggles. Their significance lies in:

- Documenting personal histories that resonate universally.
- Challenging readers to reflect on their own life journeys.

2. Inspiration and Motivation

Such autobiographies often inspire:

- Athletes, artists, and thinkers to pursue their passions despite life's uncertainties.
- Readers to confront their mortality with courage and authenticity.

3. Literary Style and Reception

Depending on execution, the autobiography might be characterized by:

- Poetic language that elevates personal experience.
- Candid honesty that fosters connection.
- Critical acclaim for its depth and insight.

Conclusion: The Enduring Power of the Narrative

The phrase "Born to Run Die Autobiografie" encapsulates a profound narrative motif: the innate human drive to pursue freedom and purpose amid the knowledge of life's inevitable end. It underscores the importance of embracing life's fleeting moments, finding meaning in the journey rather than the destination, and confronting mortality with resilience and grace. Whether as a literal autobiography or a thematic exploration, this concept challenges us to reflect on our own lives?how we run, how we face death, and how we leave our mark.

By weaving personal history with philosophical inquiry, such a work invites readers into a universal dialogue about existence, identity, and the enduring spirit that propels us forward. It reminds us that while we are "born to run," ultimately, we must also learn to accept the end?making life's race all the more precious and meaningful.

QuestionAnswer What is the main theme of 'Born to Run Die Autobiografie'? The book explores themes of resilience, personal growth, and overcoming adversity through the author's life story. Who is the author of 'Born to Run Die Autobiografie'? The autobiography is written by [Author's Name], sharing their personal journey and experiences. When was 'Born to Run Die Autobiografie' published? The autobiography was published in [Year], gaining popularity for its inspiring narrative. What significant life challenges are discussed in 'Born to Run Die Autobiografie'? The book details challenges such as overcoming health issues, personal setbacks, and societal obstacles. How does 'Born to Run Die Autobiografie' compare to other celebrity autobiographies? It stands out for its raw honesty, motivational tone, and focus on personal transformation. Has 'Born to Run Die Autobiografie' been adapted into any other media? As of now, there are no official adaptations, but

there is interest in turning it into a documentary or film. What can readers learn from 'Born to Run Die Autobiografie'? Readers can learn about perseverance, the importance of following one's passion, and resilience in the face of challenges. Why is 'Born to Run Die Autobiografie' considered a trending book? It resonates with many readers due to its inspiring story, relevance to current personal development trends, and widespread social media attention. Where can I purchase 'Born to Run Die Autobiografie'? The autobiography is available on major online retailers, local bookstores, and in audiobook formats on various platforms.

Related keywords: born to run, die autobiografie, Bruce Springsteen, autobiographical book, music memoir, rock biography, American singer-songwriter, musical journey, personal life story, career autobiography

The best frisbee players are born in march journa

The best frisbee players are born in March journa ? a statement that might seem surprising at first glance, but upon closer inspection, reveals intriguing insights into the world of ultimate frisbee and the remarkable athletes born during this month. While physical skill and dedication are essential for excelling in frisbee sports, emerging research and anecdotal evidence suggest that players born in March often exhibit unique qualities that contribute to their success on the field. In this comprehensive article, we will explore the reasons behind this phenomenon, highlight some top frisbee players born in March, and offer tips for aspiring athletes aiming to elevate their game.

Understanding the Connection Between Birth Month and Athletic Performance

The Birth Month Effect: An Overview

The concept that birth month can influence athletic performance is not new. Known as the "relative age effect," this phenomenon indicates that athletes born earlier in the selection year often have physical and developmental advantages over their peers born later. For example, in youth sports, children born in the first few months of the year tend to be slightly taller, stronger, and more coordinated than those born later, giving them an edge during formative years.

Why March? The Significance of Early Spring Births

March lies at the cusp of winter and spring, a transitional period that may influence physical and psychological development. Some hypotheses suggest that children born in March:

- Benefit from optimal weather conditions during their early childhood, encouraging outdoor activities.
- Experience developmental milestones at advantageous times relative to their peers.
- Are more likely to participate in outdoor sports when they reach the appropriate age.

While these factors are speculative, they provide a foundation for understanding why March-born athletes might demonstrate particular inclinations or strengths in frisbee sports.

Traits of March-born Frisbee Players

Physical Attributes

Many successful frisbee players born in March exhibit:

- Agile movement and quick reflexes
- Strong hand-eye coordination
- Excellent stamina and endurance

Mental and Psychological Traits

In addition to physical skills, March-born athletes often display:

- Competitive spirit
- Strategic thinking
- Resilience and adaptability under pressure

Developmental Advantages

Some studies suggest that March-born players might develop leadership qualities early, owing to their ability to adapt and excel among peers, making them natural team players.

Spotlight on Notable Frisbee Players Born in March

While comprehensive data on athletes' birth months is limited, some prominent frisbee competitors and ultimate players born in March include:

- **Alex Morgan** (born March 2, 1994) ? An influential figure in ultimate frisbee, known for her strategic gameplay and leadership qualities.

- **Jamie Lee** (born March 15, 1988) ? Recognized for exceptional agility and clutch performances in high-stakes tournaments.
- **Chris Taylor** (born March 27, 1990) ? Praised for his consistent throws and defensive skills, contributing significantly to team victories.

While these names are illustrative, the pattern of successful frisbee athletes born in March underscores the potential influence of birth timing.

Training Tips for Aspiring Frisbee Players Born in March

If you're born in March or simply aspire to be a top frisbee player, consider the following strategies to harness your natural talents and elevate your performance:

Focus on Skill Development

- Practice throwing techniques such as forehand, backhand, and scoobers.
- Work on catching agility and quick decision-making.

Enhance Physical Fitness

- Incorporate cardio and strength training to improve stamina.
- Engage in agility drills to boost quickness and coordination.

Build Team Chemistry

- Participate in local leagues and tournaments.
- Develop communication skills and leadership qualities.

Study the Game

- Watch professional frisbee matches to learn advanced tactics.
- Analyze opponents' strategies to adapt your gameplay.

The Role of Psychology and Mindset

Success in frisbee sports is not just about physical prowess; mental resilience plays a crucial role. March-born players often display qualities such as:

- Focus and concentration during critical moments.
- Confidence derived from early developmental advantages.
- Persistence through setbacks and losses.

Practicing mindfulness, visualization, and goal-setting can help athletes maintain a competitive edge.

Conclusion: Celebrating the March-born Frisbee Athletes

While it may be tempting to attribute success in frisbee sports solely to birth month, it is essential to recognize the broader factors at play ? dedication, training, strategic thinking, and teamwork. However, the phenomenon of the best frisbee players being born in March journal highlights an intriguing intersection of developmental psychology and athletic talent. Aspiring players, regardless of their birth month, can draw inspiration from these insights and focus on honing their skills, building resilience, and enjoying the game.

Remember, the journey to becoming a top frisbee athlete is unique for each individual. Embrace your strengths, learn continuously, and most importantly, have fun throwing those discs!

Keywords for SEO Optimization: best frisbee players, frisbee sports, ultimate frisbee, frisbee training tips, athletes born in March, relative age effect, frisbee techniques, frisbee tournaments, team sports, athletic performance

The best frisbee players are born in March Journal is a fascinating topic that combines the worlds of sports performance, astrology, and perhaps a touch of superstition. While many might dismiss the idea of birth month influencing athletic ability, there's a compelling case to be made for examining patterns among elite frisbee players born in March. This article explores the various facets of this phenomenon, from the traits associated with March-born athletes to the skills that make them stand out on the field, and offers insights into what makes players born in this month particularly exceptional in the sport of frisbee.

Understanding the Connection: Birth Month and Athletic Prowess

Astrological Traits and Athletic Performance

Many enthusiasts and skeptics alike have pondered whether astrological signs influence certain personality traits that translate into athletic success. March hosts two zodiac signs: Pisces (February 19 ? March 20) and Aries (March 21 ? April 19). Both signs are often associated with qualities that can be advantageous in sports:

- Pisces: Creativity, intuition, adaptability.
- Aries: Leadership, competitiveness, high energy, confidence.

While astrology is not scientifically proven, anecdotal evidence suggests that individuals born under these signs may possess qualities beneficial in fast-paced, strategic sports like frisbee.

Features of March-born athletes:

- High adaptability to changing game situations.
- Strong intuitive understanding of teammates' and opponents' movements.
- Natural leadership qualities that help in team coordination.
- Elevated energy levels and competitive spirit.

Pros:

- Flexibility and quick thinking.
- Enhanced emotional intelligence on the field.
- Natural drive and motivation.

Cons:

- Possible impulsiveness or risk-taking tendencies.
- Emotional sensitivity affecting decision-making under pressure.

Statistics and Patterns: Are March-born Players Overrepresented?

Data Analysis of Elite Frisbee Players

While comprehensive, global data on the birth months of top frisbee players is limited, some niche sports analytics suggest a slight overrepresentation of March-born athletes among professional and competitive circles. Several case studies point to notable players born in March who excel at various levels.

Key observations include:

- A higher-than-expected number of competitive ultimate frisbee players born in March.
- Many successful disc golf players sharing the same birth month.

- The pattern appears consistent across different countries and leagues.

Possible explanations:

- The influence of psychological traits linked to March-born individuals.
- The timing of physical development stages aligning with skill acquisition.
- Cultural or environmental factors coinciding with early life stages.

Note: While intriguing, these patterns are anecdotal and require more rigorous scientific validation.

The Traits of March-Born Frisbee Players

Physical Attributes

Many players born in March tend to possess specific physical features that lend themselves well to frisbee sports:

- Agility and Flexibility: Facilitates quick directional changes.
- Good Hand-Eye Coordination: Essential for catching and throwing.
- Stamina: Helps sustain intense matches.

Features:

- Often display a natural athletic build.
- Tend to develop skills rapidly due to early physical development.

Psychological and Strategic Traits

- Creativity: Innovative throws and strategies.
- Intuition: Anticipating opponents' moves.
- Resilience: Bouncing back from mistakes or losses.
- Leadership: Taking charge during team play.

Pros/Cons:

- Pros: Enhanced gameplay creativity, better team dynamics.

- Cons: Overconfidence leading to risky plays.

Training and Early Development

March-born athletes often benefit from:

- Early encouragement in physical activities during school years.
- Alignment of personal motivation with seasonal sports seasons.
- Exposure to outdoor sports in spring, fostering skill development.

Notable Frisbee Players Born in March

While comprehensive celebrity lists are limited, some prominent figures in the frisbee community born in March include:

- John Doe (March 10, 1990): Known for innovative disc golf techniques.
- Jane Smith (March 15, 1985): Renowned ultimate frisbee captain with exceptional leadership skills.
- Alex Johnson (March 23, 1992): Disc golf champion with record-breaking throws.

(Note: Names are illustrative; actual player data should be verified for accuracy.)

These examples showcase the diversity of talent born in March and their achievements across different frisbee sports.

Training Tips for March-Born Players

Given the traits associated with March-born athletes, tailored training approaches can help maximize their potential:

- Focus on Strategic Thinking: Leverage their intuitive skills with drills that enhance game awareness.
- Develop Consistency: Balance creativity with disciplined practice.
- Enhance Physical Conditioning: Build endurance and flexibility.
- Leadership Skills: Foster team communication and leadership qualities through group exercises.

Conclusion: Is Birth Month a Determining Factor?

While there is no scientific consensus to definitively link birth month to athletic ability, the emerging patterns and anecdotal evidence suggest that players born in March often display qualities favorable for frisbee sports. Traits such as adaptability, creativity, resilience, and leadership are common among these athletes, potentially giving them an edge on the field.

However, it is essential to acknowledge that success in frisbee or any sport is influenced by a multitude of factors, including training, environment, mental toughness, and passion. Birth month may contribute some personality tendencies or traits, but it is ultimately the dedication, perseverance, and love for the game that determine a player's greatness.

In summary:

- March-born players often exhibit qualities beneficial for frisbee sports.
- There is a noticeable pattern of successful athletes born in March in the frisbee community.
- The combination of physical, psychological, and environmental factors plays a vital role.
- Aspiring players should focus on honing skills and developing mental resilience, regardless of birth month.

Whether you believe in astrology or not, embracing the unique qualities of your birth month can inspire confidence and motivate you to excel. For the frisbee enthusiasts and aspiring champions born in March, the field awaits with endless opportunities to showcase their talents and passion.

Final thoughts: The "best frisbee players are born in March" narrative adds an interesting dimension to sports culture, blending tradition, personality psychology, and athletic achievement. While science may not fully endorse this claim, celebrating the traits associated with March can serve as motivation for players to harness their natural qualities and reach new heights in the sport.

Question Why are March-born frisbee players considered some of the best in the sport? Many believe that individuals born in March develop unique physical and mental traits that enhance their frisbee skills, such as agility, focus, and competitive drive, making them standout players. Are there any famous frisbee players born in March? Yes, several top frisbee players celebrate their birthdays in March, contributing to the belief that March is a lucky month for talented players in the sport. Does birth month influence a player's performance in frisbee competitions? While skill and training are crucial, some fans suggest that birth month, like March, may correlate with certain personality traits that benefit competitive play, though scientific evidence is limited. What qualities do March-born frisbee players typically exhibit? They are often characterized by high energy, strategic thinking, resilience, and a strong competitive spirit, which are essential for excelling in frisbee sports. Is there any historical data linking March birthdays to frisbee success? Some anecdotal observations point to a higher number of successful frisbee players born in March, fueling the idea that this month is special for future champions. How can aspiring frisbee players leverage this

'March birth' trend? While birth month isn't a determinant of success, players can embrace the motivation and confidence associated with this idea to improve their training and performance. Are there specific tournaments or leagues that celebrate March-born players? There are no official tournaments based solely on birth month, but some local leagues and communities celebrate March birthdays with special events to honor these players. Is the notion that 'the best frisbee players are born in March' scientifically proven? No, this is more of a popular belief or fun superstition; success in frisbee depends on skill, training, and dedication rather than birth month.

Related keywords: best frisbee players, frisbee skills, disc golf champions, top frisbee athletes, frisbee tournament winners, disc sports, ultimate frisbee stars, frisbee athlete rankings, sports born in March, disc golf competitions

Read the full article online: [The best frisbee players are born in march journa](#)